



Arbeitsmarktkoordination

Arbeitsmarktpolitische
Aktivitäten und Beteiligungen
der Stadtverwaltung Worms





Der demografische Wandel führt zu einem verstärkten Wettbewerb um qualifizierte Arbeitskräfte. Personal wird ein knappes Gut – mit allen Vor- und Nachteilen! Eine gute Ausbildung ist daher der Grundstein eines erfolgreichen Arbeitslebens und wer sein Wissen anpasst und stetig erweitert, ist auch für die Arbeitswelt von morgen gewappnet. Lebenslanges Lernen ist wichtig, denn technischer Fortschritt und Globalisierung verändern Arbeitsmärkte und Anforderungen.

Das zeigt sich auch am Wirtschaftsstandort Worms, der sich von einem traditionell durch produzierendes Gewerbe geprägten Standort zu einer wichtigen Adresse für Dienstleistungen vor allem im Bereich Logistik gewandelt hat. Die Wormser Wirtschaft umfasst rund 3.000 Betriebe mit derzeit insgesamt über 30.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Die Stadtverwaltung Worms entwickelt in internen und externen Arbeitskreisen sowie in Zusammenarbeit mit arbeitsmarktpolitisch-relevanten Akteuren Maßnahmen und Strategien für einen vitalen Arbeitsmarkt. Unterschiedlichste Arbeitsmarktprojekte werden von städtischer Seite initiiert und umgesetzt. Das Büro des Oberbürgermeisters hat hierbei innerhalb der Verwaltung eine koordinierende Funktion.

Diese Infobroschüre soll Ihnen einen kurzen Überblick über die arbeitsmarktpolitischen Aktivitäten und Beteiligungen der Stadt verschaffen.

Michael Kissel
Oberbürgermeister

-  *Arbeitsmarktkoordination Büro des Oberbürgermeisters*
-  *Wirtschaftsförderung*
-  *Beschäftigungsförderung/ Jugendsozialarbeit*

Arbeitsmarktpolitische Aktivitäten und Beteiligungen der Stadtverwaltung Worms - Arbeitsmarktkoordination -

Jobcenter Worms // Worms

Das Jobcenter für Arbeitsmarktintegration Worms ist eine gemeinsame Einrichtung der Agentur für Arbeit Mainz und der Stadt Worms nach dem 2. Buch Sozialgesetzbuch (SGB II). Diese wurde am 01.01.2005 gegründet.

Das Jobcenter Worms betreut und fördert Menschen im Stadtgebiet Worms, die Arbeitslosengeld II oder andere finanzielle Unterstützungen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II) erhalten. Weiterhin vermittelt das Jobcenter Worms in Arbeit, Ausbildung oder Qualifizierung.

Die Trägerversammlung des Jobcenters Worms besteht aus jeweils 3 Vertretern der Stadt Worms und der Agentur für Arbeit Mainz.

Der Beirat für Arbeit dient dem Austausch mit dem Ziel, die gemeinsamen lokalen arbeitsmarktpolitischen Aktivitäten zu verzahnen und Strategien umzusetzen. Der Beirat unterstützt und berät das Jobcenter Worms bei der Umsetzung der übertragenen arbeitsmarktpolitischen Aufgabenstellung nach dem zweiten Buch Sozialgesetzgebung. Er besteht aus 16 Mitgliedern der arbeitsmarktpolitisch-relevanten Institutionen.

Steuerkreis „Vitaler Arbeitsmarkt“ // Metropolregion Rhein-Neckar // Büro des Oberbürgermeisters

Der Steuerkreis ist das strategische Gremium der Aktivitäten zur Fachkräftesicherung in der Region. Die Ziele des Netzwerkes beruhen auf den Erklärungen ARA (Abstimmung regionaler Arbeitsmarktpolitik) und PARA (Planung und Abstimmung regionaler Arbeitsmarktpolitik) und sind die Ziele des Steuerkreises, dem auch Erfolgskontrolle und Anpassung obliegt.

Handlungsfelder sind Übergang Schule-Beruf, Übergang Studium-Beruf, Willkommenskultur und Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Netzwerkpartner sind ca. 30 Mitglieder aus Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft.

Die Stadtverwaltung Worms ist Mitglied im Steuerkreis.

Ansprechpartner: Timo Jordan | 06241/8531055 | timo.jordan@worms.de

Arbeitskreis Wormser Unternehmen // Worms // Bereich 7 – Stadtentwicklung

Der Arbeitskreis „Unternehmen“ beschäftigt sich mit der Vernetzung der größten privaten Wormser Arbeitgeber mit den klassischen Themen der Wirtschaftsförderung wie z.B. Gewerbeflächenverfügbarkeit, Infrastrukturentwicklung, Änderung gesetzlicher Rahmenbedingungen auf Bundesebene sowie Sicherung von Fachkräften.

Ansprechpartner: Oliver Stojiljkovic | 06241/8537200 | olver.stojiljkovic@worms.de

AK Personaler // Worms // Büro des Oberbürgermeisters // Bereich 5 – Soziales, Jugend und Wohnen // Bereich 7 - Stadtentwicklung

Ziel dieses Arbeitskreises ist die Vernetzung und der Austausch der Personalverantwortlichen in Wormser Unternehmen zu aktuellen Personalthemen. Netzwerkpartner sind ca. 40 Mitglieder aus Verwaltung und Wirtschaft.

Ansprechpartner: Timo Jordan | 06241/8531055 | timo.jordan@worms.de

Ansprechpartner: Sabine Müller | 06241/8537102 | sabine.mueller@worms.de

Netzwerk „Unternehmer mit Migrationshintergrund“ // Worms // Bereich 7 - Stadtentwicklung

Das Netzwerk „Unternehmer mit Migrationshintergrund“ dient der Vernetzung der Unternehmer mit Migrationshintergrund untereinander und der Vernetzung mit weiteren Akteuren im Wirtschaftsleben. Ein Ziel ist es, die Unternehmer mit Migrationshintergrund so zu stärken und zu begleiten, dass langfristig eine Überführung dieser Unternehmer in die AK Unternehmer und AK Personaler möglich ist.

Ansprechpartner: Sabine Müller | 06241/8537102 | sabine.mueller@worms.de

Arbeitskreis Personalentwicklung // Rheinhessen // Wirtschaftsförderungsgesellschaft für die Stadt Worms

Der Arbeitskreis „Personalentwicklung“ besteht aus rheinhessischen Unternehmen (IHK-Mitglieder) sowie Hochschulen und Agentur für Arbeit und beschäftigt sich mit den originären Themen rund um die Personalentwicklung.

Ansprechpartner: Volker Roth | 06241/8537000 | volker.roth@worms.de

Netzwerkentwickler KMU // Worms // Bereich 5 – Soziales, Jugend und Wohnen

Mit dem Netzwerkentwickler KMU ist eine Schnittstelle, die den Dialog zwischen kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) und den Arbeitsmarktakteuren, Bildungspartnern sowie zielgruppennahen Institutionen herstellt, geschaffen. Insbesondere Kleinunternehmen mit einer Mitarbeitergröße von bis zu elf Beschäftigten aus den Bereichen Handwerk, der Gesundheits- und Pflegebranche sowie den technischen Berufsgruppen sollen durch die Informationen, Verknüpfungen zu Branchen, Kooperationen sowie erfolgreich etablierte Netzwerke in Worms und in der Region durch den Netzwerkentwickler profitieren. Schwerpunkte sind Ausbildung und Personalentwicklung, Arbeitsschutz und Erhalt der Gesundheit/Arbeitsfähigkeit sowie Arbeitgeberattraktivität und damit verbundene Personalbindung. Das Projekt „Netzwerkentwickler KMU“ ist Teil des Förderansatzes „Zukunftsfähige Arbeit in Rheinland-Pfalz“ und wird durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) und durch Mittel des Landes Rheinland-Pfalz kofinanziert.



Ansprechpartner: Daniel Scheirich | 06241/8535003 | daniel.scheirich@worms.de

Integration durch Ausbildung // Worms // Bereich 7 - Stadtentwicklung

Die Erhöhung der Ausbilderbeteiligung in Migrationsunternehmen sowie die Durchführung weiterer Projekte und Fachtagungen rund um das Thema Ausbildung für Migranten sind Aufgabenstellung dieses Zusammenschlusses ca. 70 interessierter Personen und Unternehmen mit Migrationshintergrund.

Ansprechpartner: Sabine Müller | 06241/8537102 | sabine.mueller@worms.de

Projektgruppe WO-LF 80 (Weiterführung des Projektes RÜM – Regionales Übergangsmanagement) // Worms // Bereich 5 – Soziales, Jugend und Wohnen

WO-LF 80 hat sich folgende übergreifenden Projektziele gesetzt:

- Auf- und Ausbau von Unterstützungsstrukturen für Ausbildungsbetriebe (kleine und mittlere Unternehmen (KMUs))
- Vermittlung und Begleitung für Schülerinnen und Schüler mit Ausbildungshemmnissen
- Ausbildungsstellen generieren: Ziel des Projektes ist es dabei, die

Quote des direkten Übergangs in Ausbildung zu erhöhen und Unterstützungsstrukturen für Betriebe aufzubauen, um so den demographischen Wandel aktiv zu gestalten, den Fachkräftebedarf zu sichern und den Jugendlichen Chancen zu bieten. Das vorhandene Ausbildungsplatzpotenzial in Worms und Umgebung soll für die Jugendlichen besser als bisher genutzt werden.

Das Projektteam hat auf Basis einer Betriebsbefragung der KMUs inhaltliche Schwerpunkte für die Angebote gesetzt.



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Bundesinstitut
für Berufsbildung **BiBB**

Forschen

Netzen

Zukunft gestalten

Gefördert als JOBSTARTER-Projekt
aus Mitteln des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung.

Ansprechpartner: Ralf Decker | 06241/8535600 | ralf.decker@worms.de

Kompetenzagentur // Worms // Bereich 5 – Soziales, Jugend und Wohnen

Das Angebot der Kompetenzagentur richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene, die aufgrund vermittlungshemmender Merkmale Schwierigkeiten haben, auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Die Kompetenzagentur fungiert hierbei aktiv als Mittler zwischen den Jugendlichen und dem Beschäftigungs- und Bildungssystem. Dafür arbeitet die KA intensiv mit den Akteuren des etablierten Wormser Hilfesystems in diesem Bereich zusammen. Das bedeutet konkret

- Vernetzung und Nutzung vorhandener Angebote zur sozialen und beruflichen Integration
- Initiierung neuer Angebote
- Weiterentwicklung bestehender und Erarbeitung neuer Kooperationsvereinbarungen und Erweiterung des Netzwerkes
- Zusammenarbeit mit Trägern der freien Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe
- Zusammenarbeit mit Unternehmen der lokalen Wirtschaft
- Abstimmung mit Schulsozialarbeit, Jugend-Scout, Jobfux, Joblotsen und aufsuchende Jugendarbeit

Ansprechpartner: Ralf Decker | 06241/8535600 | ralf.decker@worms.de

Kommunaler Jugendscout Stadt Worms // Worms // Bereich 5 – Soziales, Jugend und Wohnen

Der Jugendscout ist ein niederschwelliges Beratungsangebot mit einem Anteil an aufsuchender Jugendsozialarbeit in Zusammenarbeit mit offenen Einrichtungen (Haus der Jugend, Jugendtreff Herrnsheim, Jugendtreff Pfeddersheim).

Der Jugendscout richtet seinen Fokus besonders auf Jugendliche und junge Erwachsene, die

- keinen bzw. keinen zukunftsweisenden Anschluss an die Regelschule bzw. die Berufsfachschule I haben
 - die Schule oder Ausbildung abgebrochen haben
 - Konflikte in der Ausbildung, Maßnahme oder bei der Arbeit haben
 - wieder den Arbeitsplatz verloren oder nur Absagen erhalten haben
- und leistet Unterstützung bei verschiedenen Problemstellungen (Schulden, Ämter, usw.).

Das Projekt „Kommunaler Jugendscout“ wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Landes Rheinland-Pfalz und der Stadtverwaltung Worms finanziert und gefördert.



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds



EUROPÄISCHER
SOZIALFONDS
Mehr Chancen für Rheinland-Pfalz



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR SOZIALES,
ARBEIT, GESUNDHEIT
UND DEMOGRAPHIE

Ansprechpartner: Ralf Decker | 06241/8535600 | ralf.decker@worms.de

Jobfüxe und Joblotsen// Worms // Bereich 5 – Soziales, Jugend und Wohnen

Die Projekte Jobfux sind mit je einer Stelle an der Karmeliter und Nibelungen Realschule plus verortet. Die Joblotsen arbeiten an der Pfrimmthal RS plus (Vollzeitstelle), der Westend RS plus und der IGS Nelly Sachs (je ½ Stelle). Die Jobfüxe und Joblotsen betreuen die Schülerinnen und Schüler in den letzten beiden Schuljahren. Ziel ist es die Jugendlichen beim Übergang von der Schule ins Berufsleben zu begleiten und dadurch einen individuell sinnvollen Anschluss an die Schulzeit für die einzelnen Jugendlichen herzustellen. Besonderes Ziel ist die Jugendlichen und deren Eltern für die Möglichkeiten und Chancen der dualen Ausbildung zu sensibilisieren.

Die Jobfüxe und Joblotsen sind direkt an der zu betreuenden Schule angesiedelt und arbeiten sehr eng mit dem Lehrerkollegium, der Schulleitung, der Schulsozialarbeit, den Ausbildungsberatern der Kammern, der Berufsberatung zusammen und zahlreichen Ausbildungsbetrieben zusammen. Über verschiedene Aktionen zur Berufsorientierung (Bewerbertrainings, Berufsfindungstage, Betriebserkundungen, u.a.) vermitteln die Jobfüxe den Jugendlichen berufliche Vorstellungen. In Gesprächen mit den Jugendlichen und deren Eltern werden auf diesen Vorstellungen der Jugendlichen basierend auf Grundlage ihrer Neigungen, Interessen und Fähigkeiten konkrete und realisierbare Berufswünsche entwickelt. Die Projekte „Jobfux“ werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Landes Rheinland-Pfalz und der Stadtverwaltung Worms finanziert und gefördert. Die Joblotsen werden rein kommunal finanziert.



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds



EUROPÄISCHER
SOZIALFONDS
Mehr Chancen für Rheinland-Pfalz



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR SOZIALES,
ARBEIT, GESUNDHEIT
UND DEMOGRAPHIE

Ansprechpartner: Ralf Decker | 06241/8535600 | ralf.decker@worms.de

Stadtverwaltung Worms
Büro des Oberbürgermeisters
Arbeitsmarktkoordination
Marktplatz 2
67547 Worms

06241/ 853-1050
06241/ 853-1055
bueroob@worms.de

